

Nr. **XIX. GP.-NR**
14 /JPR
1995 -07- 14

ANFRAGE

der Abgeordneten Apfelbeck, Meischberger
 an den Präsidenten des Nationalrates
 betreffend verzögerte Weitergabe von Rechnungshofberichten an die Abgeordneten

In ausnahmslos allen heutigen Tageszeitungen wird über den neuesten Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Bank für Tirol und Vorarlberg AG, Bank für Kärnten und Steiermark AG, Post- und Telegraphendirektion (Linz) und Fernmeldebüro (Linz), III-37 d.B., berichtet.

Da die Abgeordneten der freiheitlichen Fraktion diesen Bericht durch das Expedit erst in den Nachtstunden erhalten haben, die Zeitungen aber bereits in den späteren Nachmittagstunden Redaktionsschluß haben, liegt der "Verdacht" nahe, daß dieser Bericht bereits Stunden im Parlament gelegen ist, bevor er freigegeben und in Folge verteilt wurde.

Da es für die freiheitlichen Abgeordneten keinen plausiblen Grund dafür gibt, daß Journalisten Rechnungshofberichte Stunden vor den Abgeordneten erhalten, stellen die unterzeichneten Abgeordneten an den Präsidenten des Nationalrates folgende

ANFRAGE

1. Wer liefert die gedruckten Endberichte des Rechnungshofes, Tätigkeits- und Wahrnehmungsberichte an das Parlament?
2. Wer muß diese Berichte vor der Verteilung freigegeben?
3. Wann (Datum und Uhrzeit) ist der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes betreffend Bank für Tirol und Vorarlberg AG, Bank für Kärnten und Steiermark AG, Post- und Telegraphendirektion (Linz) und Fernmeldebüro (Linz), III-37 d.B., in das Parlament geliefert worden, wann (Datum und Uhrzeit) wurde dieser Bericht freigegeben und wann (Datum und Uhrzeit) haben die einzelnen Fraktionen diesen Bericht erhalten?
4. Wann (Datum und Uhrzeit) ist der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshofes über einige Energieversorgungsunternehmen, III-18 d.B., in das Parlament geliefert worden, wann (Datum und Uhrzeit) wurde dieser Bericht freigegeben und wann (Datum und Uhrzeit) haben die einzelnen Fraktionen diesen Bericht erhalten?
5. Wann (Datum und Uhrzeit) ist der Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes - Verwaltungsjahr 1993, III-6 d.B., in das Parlament geliefert worden, wann (Datum und Uhrzeit) wurde dieser Bericht freigegeben und wann (Datum und Uhrzeit) haben die einzelnen Fraktionen diesen Bericht erhalten?

6. Wann (Datum und Uhrzeit) ist der Nachtrag zum Tätigkeitsbericht des Rechnungshofes – Verwaltungsjahr 1993, Zu III-6 d.B., in das Parlament geliefert worden, wann (Datum und Uhrzeit) wurde dieser Bericht freigegeben und wann (Datum und Uhrzeit) haben die einzelnen Fraktionen diesen Bericht erhalten?
7. Wann (Datum und Uhrzeit) ist der Wahrnehmungsbericht des Rechnungshof betreffend Teilbereiche des Steyr-Daimler-Puch Konzerns, III-3 d.B., in das Parlament geliefert worden, wann (Datum und Uhrzeit) wurde dieser Bericht freigegeben und wann (Datum und Uhrzeit) haben die einzelnen Fraktionen diesen Bericht erhalten?
8. Wie erklären Sie sich die Verzögerungen bzgl. der Verteilung der Rechnungshofberichte und was werden Sie künftig unternehmen, um diesen Mißstand abzustellen?